DGÄPC – NEWSLETTER

Frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2011!

Langsam aber merklich hält der Winter Einzug in Deutschland, das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und Weihnachten steht vor der Tür.

Im letzten Newsletter des Jahres stellen wir Ihnen den neuen Präsidenten der DGÄPC, Dr. Sven von Saldern, vor und geben Ihnen einen Ausblick auf die Trends und Neuerungen der ästhetischen Chirurgie für das Jahr 2011. Zudem haben wir 2010 bereits zum dritten Mal eine Patientenumfrage durchgeführt, über die wir Sie gern informieren. Das Magazin mit den vollständigen Ergebnissen der Befragung steht ab sofort unter www.dgaepc.de für Sie zum Download bereit.

Der Jahreswechsel ist für viele Menschen eine Zeit des Innehaltens. Für uns ist er vor allem Anlass, nach vorn zu sehen. In diesem Sinne bedanken wir uns für Ihr reges und stetiges Interesse und Ihre langjährige Treue. Ihnen und Ihren Familien wünschen wir fröhliche und besinnliche Festtage und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Herzlich,

Ihr Newsletter-Team der DGÄPC

Patientenbefragung 2010

Die 2010 unter unseren Patienten durchgeführte Umfrage wurde bereits zum dritten Mal realisiert. Sie ermöglicht wichtige Einblicke in die Arbeit der Ästhetisch-Plastischen Chirurgen in Deutschland. An der 2010 durchgeführten Patientenbefragung beteiligten sich insgesamt 854 Patienten der DGÄPC-Mitglieder. Die ausführlichen Ergebnisse der Umfrage können Sie ab sofort auf unserer Internetseite unter www.dgaepc.de downloaden.

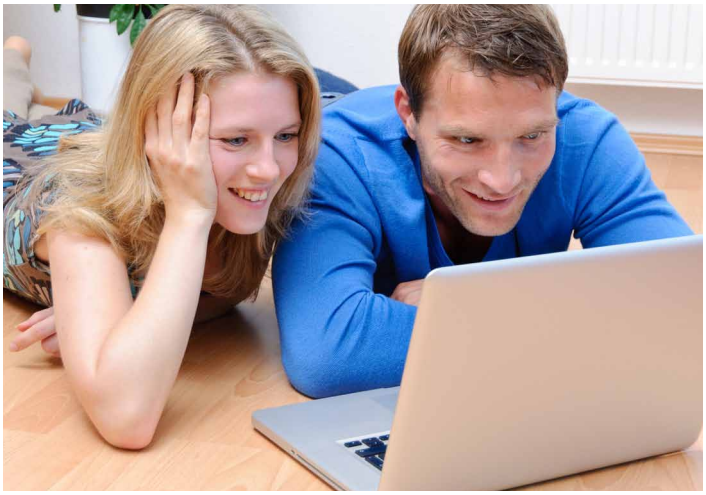
Trends und Prognosen 2011

- Teil 1 -

2010 war ein spannendes Jahr mit zahlreichen Neuerungen und neuen Trends in der Ästhetischen Chirurgie. In der Dezember- und Januarausgabe präsentieren wir Ihnen in zwei Teilen unsere Trends und Prognosen für das Jahr 2011.

Trend: 1
Bei der Auswahl des richtigen Chirurgen und zur Entscheidungsfindung für eine ästhetisch-plastische Operation informieren sich Patienten überwiegend über das Internet. Auch Freunde und Familie werden in den Entscheidungsprozess mit einbezogen.

Trend: 2
Immer mehr Männer interessieren sich für eine Schönheitsoperation. Dabei lassen sie immer häufiger Profilangleichungen im Gesicht wie Nasen- und Kinnkorrekturen durchführen. Auch Botox gewinnt zunehmend an Interesse.



Trend: 3
Der Großteil der Patienten, die sich einer Operation unterziehen, ist unter 30 Jahre alt. Überwiegend werden Brustvergrößerungen und Fettabsaugungen nachgefragt.

Trend: 4
Patienten nehmen sich für die Entscheidung für eine Schönheitsoperation mehrere Jahre Zeit.

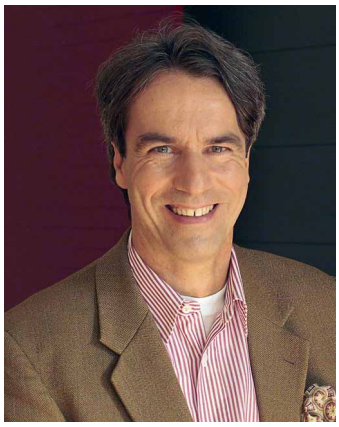
Trend: 5
Zunehmend an Aufmerksamkeit gewinnen neue Ultraschall-, Wasserstrahl- und Lasertechnologien, die zur Körperformung eingesetzt werden.

DGÄPC mit neuem Vorstand

Am 26. November wählten die Mitglieder der ältesten deutschen Fachgesellschaft auf dem Gebiet der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie auf ihrer Jahrestagung einen neuen Vorstand. Als Präsident fungiert ab sofort der Augsburger Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie Dr. Sven von Saldern. Das Amt des Sekretärs übernimmt Dr. Torsten Kantelhardt, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Rottach-Egern.

Alle zwei Jahre stimmen die Mitglieder der DGÄPC über die Besetzung ihrer Vorstandsposten ab. Dr. Regina Wagner, Schatzmeisterin der DGÄPC sowie Dr. Lutz Kleinschmidt, Schriftführer der DGÄPC wurden bei der diesjährigen Wahl in ihrem Vorstandsamt bis 2012 bestätigt.

Dr. Sven von Saldern, Präsident der DGÄPC



Dr. Sven von Saldern, Facharzt für Chirurgie sowie Plastische und Ästhetische Chirurgie, ist leitender Arzt der Klinik am Forsterpark in Augsburg. Der Chirurg verbrachte seine Jugend in Kanada, den USA, der Schweiz und Frankreich, bevor er in Heidelberg und München sein Medizinstudium aufnahm. Noch vor seiner Promotion begann Dr. von Saldern seine Facharztausbildung zum Chirurgen in den Krankenhäusern Dachau und Starnberg. 1991 erlangte er den Facharzt für Chirurgie und dann 1994 den Facharzt für Plastische Chirurgie mit Zusatzbezeichnung Handchirurgie. Seine berufliche Laufbahn führte den Chirurgen 1994 als Oberarzt an die Klinik für Plastische Chirurgie der Universität Aachen. Anschließend leitete er die dortige Abteilung für Verbrennungs- und Plastische Wiederherstellungschirurgie. 1997 wurde Dr. von Saldern als Chefarzt an das Klinikum Offenburg berufen und baute dort eine Abteilung für Plastische, Wiederherstellungs- und Ästhetische Chirurgie auf. Sechs Jahre später wechselte er an die Arabellaklinik in München. Gemeinsam mit drei Kollegen aus der Dermatologie, welche schon lange in Augsburg tätig waren, gründete der Plastische Chirurg 2005 die fachübergreifende Klinik am Forsterpark in Augsburg mit den Schwerpunkten Ästhetische Chirurgie und Dermatologie.

Widmete sich Dr. von Saldern in der Vergangenheit intensiv allen Aspekten der Plastischen und Wiederherstellungschirurgie, so beschäftigt er sich heute überwiegend mit der ästhetischen Chirurgie, im Besonderen der Brust- und Gesichtschirurgie.

Dr. Torsten Kantelhardt, Sekretär der DGÄPC

Dr. Torsten Kantelhardt ist Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie und Chirurgie und Leiter der Praxisklinik für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Rottach-Egern am Tegernsee. Dr. Kantelhardt studierte Humanmedizin an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, bevor er an der dortigen Chirurgischen Klinik und Poliklinik 1993 seine Ausbildung zum Facharzt für Chirurgie begann. 1997 wechselte er in die Abteilung

für Plastische Chirurgie und Handchirurgie und erwarb zeitgleich zur Tätigkeit als Oberarzt die Facharztanerkennung für Plastische und Ästhetische Chirurgie. Im Frühjahr 2002 eröffnete Dr. Kantelhardt seine eigene Praxisklinik in Rottach-Egern am Tegernsee. Während seiner universitären Facharztweiterbildung setzte sich Dr. Kantelhardt mit wissenschaftlichen Themen der plastischen Defektrekonstruktion und der ästhetischen Chirurgie auseinander. Auf Kongressen im In- und Ausland ist der Facharzt als Zuhörer genauso wie als Referent anzutreffen. Zudem veröffentlicht Dr. Kantelhardt regelmäßig Fachtexte in nationalen und internationalen Fachzeitschriften.

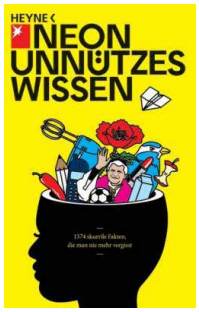
Dr. Regina Wagner, Schatzmeisterin der DGÄPC

Als Schatzmeisterin wird Dr. Regina Wagner, Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie und Leiterin der Praxisklinik Alster City in Hamburg, auch für das folgende Jahr gewählt. Spezialisiert auf alle Maßnahmen der ästhetischen Medizin, liegen Dr. Wagners Schwerpunkte in der Hautverjüngung und Brustchirurgie. Aber auch die Chirurgie der Oberlider, der Unterlider und die Facelift-Chirurgie werden von der Fachärztin durchgeführt.

Dr. Lutz Kleinschmidt, Schriftführer der DGÄPC

Auch Dr. Lutz Kleinschmidt wurde in seinem Amt als Schriftführer bestätigt. Als leitender Arzt der Parkklinik Schloss Bensberg führt Dr. Kleinschmidt eine Reihe von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen im Bereich der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie im In- und Ausland durch. Dr. Kleinschmidts Behandlungsschwerpunkte liegen vor allem auf dem Gebiet der Handchirurgie, aber auch in der Gesichts- und Brustchirurgie sowie in der Bauchdeckenstraffung und Liposuktion.

Pressespiegel
2010



Adresse
Deutsche Gesellschaft
für Ästhetisch-Plastische
Chirurgie (DGÄPC)
Münzstraße 18
10178 Berlin

Telefon
030/ 219 159 88
Fax
030/ 219 159 69

www.dgaepc.de
presse@dgaepc.de

Redaktion
Bianca Sablowsky,
Paulina Gawin
Grafik
Katrin Schinzel

Fotos
Dr. Regina M. Wagner, Dr.
Torsten Kantelhardt, Dr. Lutz
Kleinschmidt, Dr. Sven von
Saldern, fotolia